

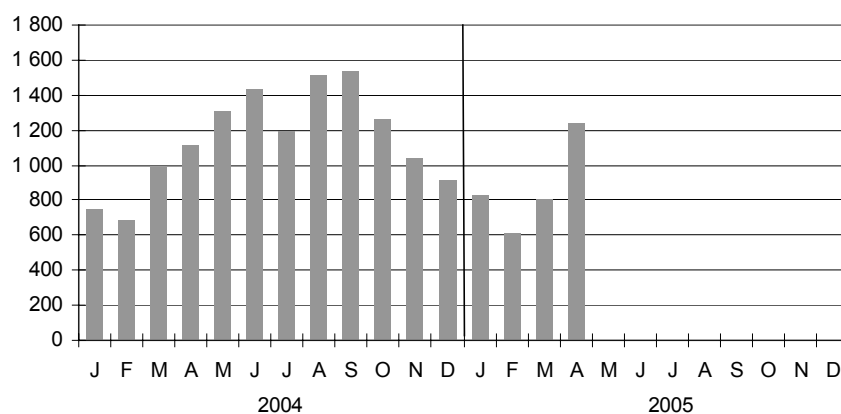
Statistischer Bericht

H I 1 - m 04/05

Straßenverkehrsunfälle in Berlin April 2005

Unfallarten
Unfallursachen
Verkehrsbeteiligte
Verunglückte

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien M 17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linie 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs
von 9 bis 15 Uhr,
donnerstags
von 9 bis 17 Uhr
und freitags
von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der

Zentralen Information und Beratung zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Verkehr:

Telefon: (030) 9021 3613/3764

Telefax: (030) 9021 3272

E-Mail Internet:

verkehr@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung ,
Haus 3, Erdgeschoss
Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grafiken	
Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	8
Ergebnisse kurz gefasst	10
Datenangebot aus dem Sachgebiet	29
Datenangebot	29
Lieferung	29
Kosten	29
Information und Beratung	29
Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr	29
Allgemeines Informationsangebot	30
Bestellung	31
Liefer- und Zahlungsbedingungen	31
Tabellen	
Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Bezirken	11
Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im April 2005	13
1 Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin	10
2 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Straßenarten	11
3 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Bezirken	12
4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Unfalltypen	13
5 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Unfallarten	14
6 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung	15
7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im April 2005 nach Unfallursachen	16
8 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Tagen	17
9 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im April 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	18
10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2005	20
11 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2005 nach Bezirken	21
12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2005 nach Straßenarten	22
13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2005 nach Unfalltypen	22
14 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2005 nach Unfallarten	23

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
H I 1 - m 04/05

* Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge
monatlich

Preis
4,00 EUR

Bestell Nr.
300.1

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

14	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung	24
15	Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis April 2005 nach Unfallursachen	25
16	Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis April 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	26
17	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 2005 kumuliert nach Monaten.....	28

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen in den einzelnen Bundesländern, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik werden auf Bundesebene von politischen Entscheidungsträgern, wie z.B. dem Bundesminister für Verkehr, Forschungseinrichtungen, Verbänden und sonstigen fachlich Interessierten, wie z.B. der Automobilindustrie, genutzt. In den Ländern dienen die Ergebnisse den für die Sicherheit im Straßenverkehr zuständigen Landesdienststellen sowie u.a. der Landesplanung und dem Städtebau. Aktuelle Detailinformationen über örtliche Entwicklungen in Form monatlicher Landesstatistiken sind zugleich Grundlage zahlreicher Sonderauswertungen, die zur Absicherung regional- und verkehrspolitischer Maßnahmen erforderlich sind.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über die Statistik für der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnf-StatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078 ff), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken, dazu zählen auch Gleisbettanlagen der Straßenbahn, sofern sie getrennt vom übrigen Straßenver-

kehr angelegt sind. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Berichtsweg

Erhebungsgrundlagen für die Straßenverkehrsunfallstatistik sind die bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. In Berlin werden die Durchschriften der Unfallanzeigen in der überörtlichen Polizeidirektion zentrale Aufgaben im zentralen Verkehrsdienst gesammelt, überprüft und elektronisch erfasst. Die Daten werden dem Statistischen Landesamt monatlich übermittelt, wo sie nach einem bundeseinheitlichen Programm aufbereitet und austabelliert werden. Die einzelnen Länderergebnisse werden im Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengefasst.

Gebietsstand

Die Daten beziehen sich auf das Gebiet von Berlin seit dem 3. Oktober 1990. Seit Januar 2000 werden nur noch Gesamtberliner Ergebnisse dargestellt.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet traditionell zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge, d.h. bei einem Unfall mit nur Sachschaden sind keine Verkehrsteilnehmer verunglückt.

Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Üblicherweise können nicht alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich.

Ergebnisse der Verkehrsunfälle für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7 „Verkehrsunfälle“ der Fachserie 8 „Verkehr“.

Definitionen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen getötet oder verletzt wurden.

Unfälle mit Sachschaden werden seit dem 1.1.1995 nicht mehr nach der geschätzten Sachschadenshöhe gegliedert, sondern deliktorientiert: **Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden**

- a) im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle mit Alkoholeinwirkung,
- b) wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinfluss stand (**sonstige Alkoholunfälle**).

Sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung sind alle Unfälle

- a) ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit,
- b) mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kraftfahrzeuge fahrbereit waren, jedoch keine Alkoholeinwirkung vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfälle** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1.Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Fahrzeugbenutzer

Zur Berechnung durchschnittlicher Fahrzeugbesetzungen und der Verletzungsrisiken bei den einzelnen Verkehrsbeteiligungsarten, werden die Fahrzeugbenutzer der unfallbeteiligten Fahrzeuge, ob verletzt oder unverletzt, ausgezählt.

Verunglückte

Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als **Getötete** zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Verletzte

Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus, gelten sie als **Schwerverletzte**, alle übrigen als **Leichtverletzte**.

Unfallursachen

Bei den Unfallursachen wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen **allgemeinen Ursachen** (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und **personenbezogenem Fehlverhalten** (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptverursacher und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, maximal acht Unfallursachen je Unfall.

Unfalltyp

Der Unfalltyp beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte (auslösendes Verkehrsgeschehen). Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Steckkarten der örtlichen Verkehrsbehörden). Es gibt sieben Unfalltypen:

1. **Fahrerunfall**,
ausgelöst durch einen Kontrollverlust über das Fahrzeug (jedoch nicht durch plötzliches körperliches Unvermögen oder Schaden am Fahrzeug), ohne dass andere Verkehrsteilnehmer, Tiere oder ein Hindernis dazu beigetragen haben. In der Folge kann es aber zum Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen sein.
2. **Abbiegeunfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer. Wer einer Straße mit abgeknickter Vorfahrt folgt, ist kein Abbieger.
3. **Einbiegen/Kreuzen-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug an Kreuzungen, Einmündungen oder Ausfahrten.
4. **Überschreiten-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug und einem Fußgänger auf der Fahrbahn, sofern dieser nicht in Längsrichtung ging und sofern das Fahrzeug nicht abgebogen ist. Dies gilt auch, wenn der Fußgänger nicht angefahren wurde.

5. **Unfall durch ruhenden Verkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem Fahrzeug das parkt/hält bzw. Fahrmanöver im Zusammenhang mit dem Parken/Halten durchführte, verkehrsbedingtes Warten zählt nicht dazu.
6. **Unfall im Längsverkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt keinem anderen Unfalltyp entspricht.
7. **Sonstiger Unfall**
Alle Unfälle, die keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen sind, z.B. Wenden, Rückwärtsfahren, Parker untereinander, Hindernis oder Tier auf der Fahrbahn, plötzlicher Fahrzeugschaden.

Unfallart

Die Unfallart beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer. Es werden folgende 10 Unfallarten unterschieden:

1. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht**
Anfahren oder Anhalten als gewollte Fahrtunterbrechung, die nicht durch die Verkehrslage veranlasst ist. Ruhender Verkehr im Sinne von Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zufahrten gehört zur Unfallart 5.
2. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet**
Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt. Auffahren auf anführende bzw. haltende Fahrzeuge gehören zu Unfallart 1.
3. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt**
Unfälle beim Nebeneinanderfahren (Streifen) oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).
4. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt**
Zusammenstöße im Begegnungsverkehr, ohne dass ein Kollisionspartner die Absicht hatte, über die Gegenspur abzubiegen.
5. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt**

Zusammenstöße mit dem Querverkehr und Kollisionen mit Fahrzeugen, die aus anderen Straßen, Wegen oder Grundstücken einbiegen oder dorthin abbiegen wollen. Das Auffahren auf wartende Abbieger gehört zur Unfallart 2.

6. **Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger**

Dazu zählen nicht Personen, die sich arbeitsbedingt auf der Fahrbahn aufhalten oder noch in enger Verbindung zu einem Fahrzeug stehen, wie Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder ausgestiegene Insassen bei Pannen, diese gehören zu Unfallart 10.

7. **Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn**

Dazu zählen z.B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht sowie freilaufende Tiere oder Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren oder Reitern gehören zu Unfallart 10.

8./9. **Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links**

Hierbei ist es zu keinem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, z.B. beim Ausweichen, ohne den anderen Verkehrsteilnehmer zu berühren.

10. **Unfall anderer Art**

Alle Unfälle, die sich nicht einer Unfallart 1 bis 9 zuordnen lassen.

Erhebungsmerkmale

Unfallstelle

Innerorts

Außerorts

Straßennummer

Straßenklasse

1=Autobahn

2=Bundesstraßen

3=Landesstraßen

4=Kreisstraßen

5=andere Straßen

Charakteristik

Kreuzung

Einmündung/Anschluss

Grundstücksein- oder -ausfahrt

Steigung

Gefälle

Kurve

Besonderheiten

Schienengleicher Weg-
übergang

Fußgängerüberweg

Fußgängerfurt

Haltestelle

Arbeitsstelle/Baustelle

Verkehrsberuhigter Bereich

Unfalldatum

Unfalluhrzeit

Unfallkategorie

Unfall mit Personenschaden

1=Unfall mit Getöteten

2=Unfall mit Schwerverletzten

3=Unfall mit Leichtverletzten

Schwerwiegender Unfall mit

Sachscha-

4=Schwerwiegender Unfall mit
Sachscha-

6=Sonstiger Sachscha-

Unfall mit Sachscha-

5=Sonstiger Sachscha-

Unfalltyp

1=Fahrunfall

2=Abbiegeunfall

3=Einbiegen/Kreuzen-Unfall

4=Überschreiten-Unfall

5=Unfall durch ruhenden Ver-
kehr

6=Unfall im Längsverkehr

7=Sonstiger Unfall

Unfallart

1=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das anfährt, an-
hält oder im ruhenden Ver-
kehr steht

2=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das vorausfährt
oder wartet

3=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das seitlich in
gleicher Richtung fährt

4=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das entgegen-
kommt

5=Zusammenstoß mit anderem
Fahrzeug, das einbiegt oder
kreuzt

6=Zusammenstoß zwischen
Fahrzeug und Fußgänger

7=Aufprall auf ein Hindernis auf
der Fahrbahn

8/9=Abkommen von der Fahr-
bahn nach rechts/links

10=Unfall anderer Art

Unfallursachen

Verkehrstüchtigkeit

Fehler der Fahrzeugführer

Straßenbenutzung

Geschwindigkeit

Abstand

Überholen

Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren

Vorfahrt, Vorrang

Abbiegen, Wenden, Rück-
wärtsfahren, Ein- und An-
fahren

Falsches Verhalten gegenüber
Fußgängern

Ruhender Verkehr, Ver-
kehrssicherung

Nichtbeachten der Beleuch-
tungsvorschriften

Ladung, Besetzung

Andere Fehler beim Fahr-
zeugführer

Technische Mängel, Wartungs-
mängel

Falsches Verhalten der Fuß-
gänger

beim Überschreiten der Fahr-
bahn

Nichtbenutzen des Gehweges

Nichtbenutzen der vorge-
schriebenen Straßenseite

Spielen auf oder neben der
Fahrbahn

Andere Fehler der Fußgänger

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der
Fahrbahn

Zustand der Straße

Nicht ordnungsgemäßer Zu-
stand der Verkehrszeichen
oder -einrichtungen

Mangelhafte Beleuchtung der
Straße

Mangelhafte Sicherung von
Bahnübergängen

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung

Seitenwind

Unwetter oder sonstige Witte-
rungseinflüsse

Hindernisse

Sonstige Ursachen

Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Geburtsmonat/-jahr

Geschlecht

Staatsangehörigkeit

bei Ausländern auch nach

Wohnsitz im In- oder Ausland

Art der Verkehrsbeteiligung

Kleinkraftrad

Mofa 25

Leichtkraftrad

Kraftrad

Kraftroller

Motorrad

Motorisierte Zweiräder

Personenkraftwagen

Kraftomnibus

Reisebus

Linienbus

Schulbus

Oberleitungsomnibus

Liefer- und Lastkraftwagen

Liefer- und Lastkraftwagen mit

Spezialaufbau

Sattelschlepper

Sattelschlepper mit Auflieger

Landwirtschaftliche Zugmaschine	Art und Höhe des Sachschadens (geschätzt)
Andere Zugmaschine	Art des Gefahrgutes
Güterkraftfahrzeug	Anwendung von Ausnahmebestimmungen nach der jeweils geltenden Straßen-Gefahrgutausnahmereverordnung
Übriges Kraftfahrzeug (Krankenwagen, Feuerwehr, Straßenreinigung, Müllwagen, Abschlepp-, Kranwagen, selbstfahrende Arbeitsmaschine, Bagger, Krankenfahrstuhl, etc.)	Fahrzeug-Merkmale bei deutschen Kraftfahrzeugen
Straßenbahn	Jahr der Erstzulassung
Eisenbahn	Hersteller
Fahrrad	Typ
Fuhrwerk, Tiergespann	Ausführung
Sonstiges und unbekanntes Fahrzeug	Technische Ausstattung
Fußgänger	Fahrzeug- und Aufbauart
Handwagen, Handkarren	Hubraum
Tierführer, Tiertreiber	Motorleistung
Andere Person (z.B. Straßenbauarbeiter, Polizist, Marschkolonnen, Reiter oder Lastenträger sowie unfallbeteiligte Personen, die nicht die Straße oder den Gehweg benutzen)	Höchstgeschwindigkeit
	Maße
	Gewichte
Monat und Jahr der Erteilung der Fahrerlaubnis	
Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	
Unfallfolgen	
Getötete	
Schwerverletzte	
Leichtverletzte	
Art des Fehlverhaltens	
Grad der Alkoholeinwirkung	

Zahl der Fahrzeugbenutzer

Verunglückte Mitfahrer

Alter in Jahren
Geschlecht
Unfallfolgen
Getötete
Schwerletzte
Leichtverletzte

Beteiligte Verkehrsmittel

Fahrzeugart
Zulassungsbezirk
Nationalitätszeichen
Technische Mängel

Ergebnisse kurz gefasst

April 2005: Mehr Verletzte bei weniger Straßenverkehrsunfällen auf Berlins Straßen

Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes registrierte die Polizei im April 2005 auf Berlins Straßen 9 830 Straßenverkehrsunfälle, das sind 3,3 Prozent weniger als im April 2004. Bei 1 245 Unfällen mit Personenschaden (+11,8 Prozent) wurden sieben Personen getötet (im gleichen Monat des Vorjahres: vier Personen) sowie 144 (+2,1 Prozent) schwer und 1 318 (+12,1 Prozent) leicht verletzt.

Die Anzahl der Unfälle mit reinem Sachschaden reduzierte sich um 5,1 Prozent auf 8 585. Darunter lag die Zahl der sonstigen Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung bei nur noch 86 gegenüber 102 Unfällen im Vorjahresmonat. Bei den getöteten Verkehrsteilnehmern handelte es sich um drei Fußgänger und vier Leichtkraftradfahrer.

In den Monaten Januar bis April 2005 erfasste die Berliner Polizei insgesamt 37 717 Straßenverkehrsunfälle, 3,0 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bei 3 491 (-1,1 Prozent) Unfällen mit Personenschaden verunglückten 4 162 Personen (-3,2 Prozent), davon wurden 23 getötet (zwei Personen weniger als im Vorjahr) und 4 139 (-3,1 Prozent) verletzt. Die Unfälle mit reinem Sachschaden sanken im Vergleich zum Vorjahr um 3,2 Prozent auf 34 226.

Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin

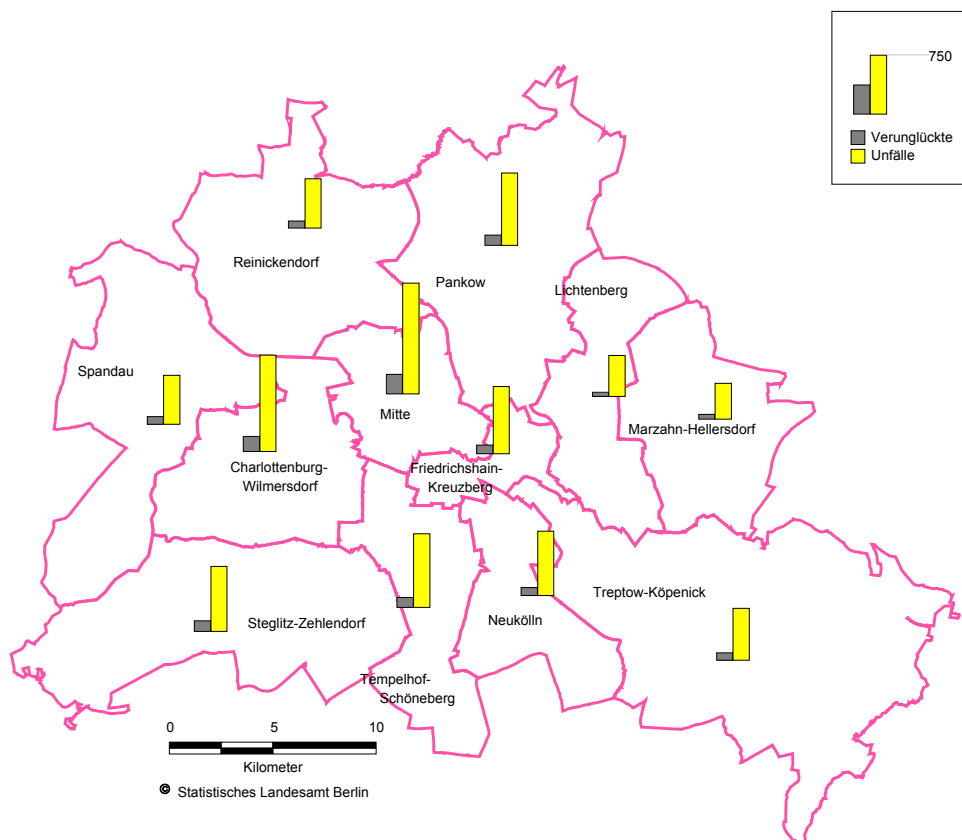
Unfälle und deren Folgen	Unfall-kategorie	April			Januar bis April		
		2005	2004	Veränderung in %	2005	2004	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	1-6	9 830	10 162	-3,3	37 717	38 898	-3,0
Unfälle mit Personenschaden	1-3	1 245	1 114	11,8	3 491	3 529	-1,1
Unfälle mit Sachschaden	4-6	8 585	9 048	-5,1	34 226	35 369	-3,2
davon:							
Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne)	4	94	97	-3,1	355	397	-10,6
Sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung	6	86	102	-15,7	292	344	-15,1
Sonstige Sachschadensunfälle	5	8 405	8 849	-5,0	33 579	34 628	-3,0
Verunglückte insgesamt		1 469	1 321	11,2	4 162	4 298	-3,2
davon:							
Getötete		7	4	x	23	25	x
Verletzte		1 462	1 317	11,0	4 139	4 273	-3,1

1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	32	23	9	8	1	34	–	34	2	32
Bundesstraßen	203	178	25	11	14	221	2	219	21	198
Andere Straßen	1 190	1 044	146	75	71	1 214	5	1 209	121	1 088
Insgesamt	1 425	1 245	180	94	86	1 469	7	1 462	144	1 318
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Autobahnen	-3,0	x	x	x	–	-12,8	–	-12,8	x	6,7
Bundesstraßen	10,3	7,9	x	x	x	11,1	x	10,1	x	11,9
Andere Straßen	8,6	13,4	-16,6	-13,8	-19,3	12,1	x	12,0	10,0	12,3
Insgesamt	8,5	11,8	-9,5	-3,1	-15,7	11,2	x	11,0	2,1	12,1

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2005 in Berlin 68,1 km Autobahnen, 182,9 km Bundesstraßen und 5090,7 km andere öffentliche Straßen.

Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Bezirken



2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Bezirken

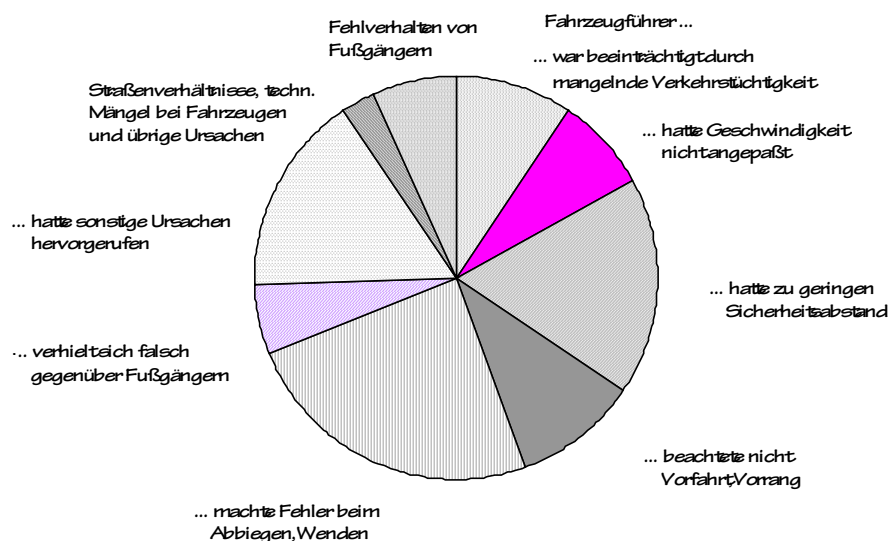
Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon		ins- gesamt			davon		
				schwerwiegende ¹⁾					sonstiger Sach- schadens- unfall	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Anzahl											
Mitte	1 397	213	1 184	16	4	1 164	250	2	248	22	226
Friedrichshain - Kreuzberg.....	849	100	749	8	7	734	113	–	113	10	103
Pankow	915	112	803	13	11	779	130	–	130	19	111
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	1 217	152	1 065	10	12	1 043	193	–	193	22	171
Spandau	622	84	538	4	4	530	100	1	99	12	87
Steglitz - Zehlendorf.....	824	110	714	8	7	699	137	1	136	20	116
Tempelhof - Schöneberg.....	932	112	820	7	7	806	129	–	129	9	120
Neukölln	814	93	721	7	11	703	104	1	103	8	95
Treptow - Köpenick.....	658	87	571	5	3	563	99	1	98	8	90
Marzahn - Hellersdorf.....	453	54	399	7	6	386	63	1	62	2	60
Lichtenberg	522	48	474	3	6	465	58	–	58	5	53
Reinickendorf ...	627	80	547	6	8	533	93	–	93	7	86
Insgesamt	9 830	1 245	8 585	94	86	8 405	1 469	7	1 462	144	1 318
Veränderung zum gleichen Monat des Vorjahres in %											
Mitte	2,0	19,7	-0,7	x	x	0,1	15,2	x	14,3	x	19,6
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-6,8	-3,8	-7,2	x	x	-7,7	-8,1	x	-7,4	x	-10,4
Pankow	-11,3	8,7	-13,6	x	x	-14,4	1,6	–	1,6	x	2,8
Charlottenburg - Wilmersdorf.....	-12,3	15,2	-15,1	x	x	-15,1	33,1	–	33,1	x	31,5
Spandau	16,7	42,4	13,5	–	x	13,0	40,8	x	39,4	x	31,8
Steglitz - Zehlendorf.....	15,2	64,2	10,2	x	–	10,1	69,1	x	67,9	x	56,8
Tempelhof - Schöneberg.....	-4,1	-8,9	-3,4	x	x	-3,0	-14,6	–	-14,6	x	-13,7
Neukölln	2,1	13,4	0,8	x	x	0,7	8,3	–	8,4	x	10,5
Treptow - Köpenick.....	-8,4	-4,4	-8,9	x	x	-7,6	-8,3	–	-8,4	x	-4,3
Marzahn - Hellersdorf.....	-12,2	17,4	-15,1	x	x	-15,0	10,5	–	10,7	x	22,4
Lichtenberg	-13,7	-12,7	-13,8	x	x	-13,1	-4,9	–	-4,9	–	-5,4
Reinickendorf ...	3,5	8,1	2,8	x	x	2,3	12,0	–	12,0	x	22,9
Insgesamt	-3,3	11,8	-5,1	-3,1	-15,7	-5,0	11,2	x	11,0	2,1	12,1

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrunfall	124	81	43	27	16	95	1	94	19	75
Abbiegeunfall	290	273	17	13	4	327	1	326	29	297
Einbiegen-, Kreuzenunfall	293	274	19	17	2	316	2	314	25	289
Überschreitenunfall	109	108	1	–	1	125	3	122	35	87
Unfall durch ruhenden Verkehr	135	107	28	8	20	113	–	113	5	108
Unfall im Längsverkehr	312	270	42	18	24	347	–	347	13	334
Sonstiger Unfall	162	132	30	11	19	146	–	146	18	128
Insgesamt	1 425	1 245	180	94	86	1 469	7	1 462	144	1 318
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Fahrunfall	12,7	9,5	19,4	x	x	13,1	x	11,9	x	17,2
Abbiegeunfall	6,2	16,7	x	x	x	16,4	x	16,0	x	11,2
Einbiegen-, Kreuzenunfall	11,8	17,1	x	x	x	5,7	x	5,0	-19,4	7,8
Überschreitenunfall	-15,5	-15,6	–	–	–	-16,1	x	-15,9	–	-20,9
Unfall durch ruhenden Verkehr	33,7	52,9	-9,7	x	x	44,9	–	44,9	x	66,2
Unfall im Längsverkehr	6,5	4,2	23,5	x	x	14,1	–	14,1	x	16,0
Sonstiger Unfall	11,7	14,8	–	x	x	15,9	–	15,9	x	12,3
Insgesamt	8,5	11,8	-9,5	-3,1	-15,7	11,2	x	11,0	2,1	12,1

Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im April 2005



4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	138	92	46	11	35	97	–	97	9	88
vorausfährt oder wartet .	278	245	33	12	21	313	–	313	8	305
seitlich in gleicher Richtung fährt	67	57	10	1	9	67	–	67	5	62
entgegenkommt	16	15	1	–	1	23	–	23	1	22
einbiegt oder kreuzt	510	475	35	30	5	569	3	566	48	518
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	172	171	1	–	1	190	3	187	46	141
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	3	3	–	–	–	3	–	3	–	3
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	31	13	18	13	5	15	1	14	3	11
nach links	29	9	20	15	5	13	–	13	2	11
Unfall anderer Art	181	165	16	12	4	179	–	179	22	157
Insgesamt	1 425	1 245	180	94	86	1 469	7	1 462	144	1 318
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	24,3	50,8	-8,0	x	-12,5	49,2	–	49,2	x	72,5
vorausfährt oder wartet .	5,7	4,3	17,9	x	x	11,4	–	11,4	–	11,7
seitlich in gleicher Richtung fährt	6,3	5,6	x	x	x	1,5	–	1,5	x	-1,6
entgegenkommt	x	x	x	x	x	x	–	x	x	x
einbiegt oder kreuzt	9,9	18,5	-44,4	-41,2	x	14,7	x	14,1	14,3	14,1
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-7,0	-7,6	x	–	x	-8,2	x	-7,9	12,2	-13,0
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	–	x	x	–	–	–	–	–	–
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	-8,8	x	x	x	–	x	x	x	x	x
nach links	3,6	x	x	x	x	x	–	x	x	x
Unfall anderer Art	30,2	26,9	x	x	x	22,6	–	22,6	x	25,6
Insgesamt	8,5	11,8	-9,5	-3,1	-15,7	11,2	x	11,0	2,1	12,1

5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	46	–	46	4	42
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen	203	4	199	31	168
Personenkraftwagen	578	–	578	22	556
Bussen	43	–	43	1	42
Güterkraftfahrzeugen	15	–	15	–	15
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	10	–	10	1	9
Kraftfahrzeugen zusammen	895	4	891	59	832
Fahrrädern	391	–	391	42	349
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	53	–	53	2	51
anderen Fahrzeugen	3	–	3	–	3
Fußgänger	176	3	173	43	130
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	45	1	44	13	31
65 Jahre und älter	21	1	20	4	16
Andere Personen	4	–	4	–	4
Insgesamt	1 469	7	1 462	144	1 318
darunter					
unter 15 Jahren	129	1	128	15	113
65 Jahre und älter	109	1	108	11	97
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	-19,3	–	-19,3	x	-12,5
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen	26,1	x	23,6	-8,8	32,3
Personenkraftwagen	12,7	–	12,7	x	13,0
Bussen	19,4	–	19,4	x	16,7
Güterkraftfahrzeugen	x	–	x	x	x
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	x	–	x	x	–
Kraftfahrzeugen zusammen	12,9	x	12,4	-9,2	14,3
Fahrrädern	14,3	–	14,3	16,7	14,1
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	39,5	–	39,5	–	41,7
anderen Fahrzeugen	x	–	x	–	x
Fußgänger	-2,2	x	-1,7	7,5	-4,4
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-2,2	x	-4,3	–	-6,1
65 Jahre und älter	x	x	x	x	x
Andere Personen	x	–	x	–	x
Insgesamt	11,2	x	11,0	2,1	12,1
darunter					
unter 15 Jahren	8,4	x	7,6	–	8,7
65 Jahre und älter	23,9	x	27,1	x	40,6

6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im April 2005 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	1 710	10,4	1 392	15,2	318	-6,7
Verkehrstüchtigkeit	176	5,4	61	52,5	115	-9,4
darunter Alkoholeinfluß	169	5,0	54	50,0	115	-8,0
Straßenbenutzung	109	7,9	103	7,3	6	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit	144	2,1	97	-6,7	47	27,0
Abstand	328	6,5	272	9,2	56	-5,1
Überholen	33	26,9	30	x	3	x
Vorbeifahren	4	x	4	x	—	—
Nebeneinanderfahren	66	1,5	51	-12,1	15	x
Vorfahrt, Vorrang	190	0,5	174	10,1	16	x
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	26	-35,0	24	x	2	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	116	18,4	108	28,6	8	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	461	22,3	407	29,2	54	-12,9
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	107	3,9	107	3,9	—	—
im ruhenden Verkehr, Verkehrssicherung	49	36,1	46	27,8	3	x
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	1	—	1	—	—	—
Ladung, Besetzung	1	x	1	x	—	—
andere Ursachen	41	36,7	38	x	3	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	7	x	6	x	1	x
Ursachen bei Fußgängern	126	-11,9	122	-13,5	4	x
Verkehrstüchtigkeit	12	x	10	x	2	x
darunter Alkoholeinfluß	12	x	10	x	2	x
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	109	-12,8	107	-13,7	2	x
Nichtbenutzen des Gehweges	3	—	3	—	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	—	—	—	—	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	—	x	—	x	—	—
andere Ursachen	2	x	2	x	—	—
Ursachen bei Straßenverhältnissen	24	x	23	x	1	x
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	23	x	22	x	1	x
Ursachen bei Witterungseinflüssen	8	x	8	x	—	—
Sichtbehinderung	8	x	8	x	—	—
Seitenwind	—	—	—	—	—	—
Unwetter oder ähnliches	—	—	—	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen	6	x	5	x	1	—
Sonstige Ursachen	6	x	5	x	1	x
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	1 887	9,3	1 561	13,4	326	-6,6

7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im April 2005 nach Tagen

Datum - Tage	Straßenverkehrsunfälle							Verunglückte Personen		
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	davon mit			schwerwiegende mit nur Sachschaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Freitag	41	36	–	4	32	2	3	–	4	41
2. Samstag	63	49	–	1	48	6	8	–	1	68
3. Sonntag	27	18	–	2	16	6	3	–	2	20
4. Montag	59	56	–	11	45	1	2	–	11	52
5. Dienstag	51	42	–	3	39	3	6	–	3	45
6. Mittwoch	44	38	–	3	35	4	2	–	3	41
7. Donnerstag	57	51	1	4	46	3	3	1	5	54
8. Freitag	41	36	1	4	31	2	3	1	4	34
9. Samstag	30	25	–	4	21	3	2	–	5	25
10. Sonntag	24	13	–	3	10	5	6	–	3	15
11. Montag	47	45	–	5	40	2	–	–	5	42
12. Dienstag	56	49	1	6	42	4	3	1	6	50
13. Mittwoch	39	34	1	4	29	3	2	1	4	32
14. Donnerstag	51	48	–	6	42	3	–	–	6	48
15. Freitag	50	44	–	4	40	2	4	–	4	49
16. Samstag	36	32	–	6	26	3	1	–	6	34
17. Sonntag	29	25	–	4	21	1	3	–	5	24
18. Montag	53	50	–	5	45	2	1	–	5	55
19. Dienstag	46	42	–	3	39	2	2	–	3	45
20. Mittwoch	55	52	–	2	50	–	3	–	2	58
21. Donnerstag	58	54	1	4	49	2	2	1	4	53
22. Freitag	64	57	1	6	50	3	4	1	7	56
23. Samstag	50	38	1	4	33	4	8	1	4	43
24. Sonntag	37	30	–	8	22	4	3	–	8	31
25. Montag	41	37	–	5	32	2	2	–	5	39
26. Dienstag	56	51	–	7	44	2	3	–	7	49
27. Mittwoch	61	56	–	5	51	4	1	–	5	67
28. Donnerstag	65	56	–	5	51	6	3	–	5	58
29. Freitag	55	50	–	10	40	3	2	–	10	50
30. Samstag	39	31	–	2	29	7	1	–	2	40
Insgesamt	1 425	1 245	7	140	1 098	94	86	7	144	1 318
Montag	200	188	–	26	162	7	5	–	26	188
Dienstag	209	184	1	19	164	11	14	1	19	189
Mittwoch	199	180	1	14	165	11	8	1	14	198
Donnerstag	231	209	2	19	188	14	8	2	20	213
Freitag	251	223	2	28	193	12	16	2	29	230
Samstag	218	175	1	17	157	23	20	1	18	210
Sonntag	117	86	–	17	69	16	15	–	18	90

8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im April 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	129	24	1	53	45	1	–	–	–	1
männlich	76	10	1	34	28	1	–	–	–	1
weiblich	53	14	–	19	17	–	–	–	–	–
15 – 18	51	8	11	23	8	–	–	–	–	–
männlich	26	3	8	10	5	–	–	–	–	–
weiblich	25	5	3	13	3	–	–	–	–	–
18 – 21	89	41	18	16	11	–	–	–	–	–
männlich	52	25	10	9	6	–	–	–	–	–
weiblich	37	16	8	7	5	–	–	–	–	–
21 – 25	116	57	23	23	10	1	–	1	–	–
männlich	65	29	18	11	4	1	–	1	–	–
weiblich	51	28	5	12	6	–	–	–	–	–
25 – 30	165	60	30	59	11	1	–	1	–	–
männlich	83	27	23	27	4	1	–	1	–	–
weiblich	82	33	7	32	7	–	–	–	–	–
30 – 35	125	59	20	33	7	1	–	1	–	–
männlich	71	26	16	20	3	1	–	1	–	–
weiblich	54	33	4	13	4	–	–	–	–	–
35 – 40	154	62	41	37	7	1	–	1	–	–
männlich	95	29	35	20	6	1	–	1	–	–
weiblich	59	33	6	17	1	–	–	–	–	–
40 – 45	159	72	32	33	12	–	–	–	–	–
männlich	92	32	29	19	7	–	–	–	–	–
weiblich	67	40	3	14	5	–	–	–	–	–
45 – 50	123	49	24	29	14	1	–	–	–	1
männlich	76	22	20	22	6	1	–	–	–	1
weiblich	47	27	4	7	8	–	–	–	–	–
50 – 55	108	52	20	22	12	–	–	–	–	–
männlich	56	21	17	13	5	–	–	–	–	–
weiblich	52	31	3	9	7	–	–	–	–	–
55 – 60	69	23	15	16	9	–	–	–	–	–
männlich	40	8	14	10	5	–	–	–	–	–
weiblich	29	15	1	6	4	–	–	–	–	–
60 – 65	70	34	8	16	8	–	–	–	–	–
männlich	41	17	8	8	7	–	–	–	–	–
weiblich	29	17	–	8	1	–	–	–	–	–
65 – 70	47	15	4	16	5	1	–	–	–	1
männlich	23	7	4	5	4	1	–	–	–	1
weiblich	24	8	–	11	1	–	–	–	–	–
70 – 75	25	7	1	9	5	–	–	–	–	–
männlich	12	2	1	7	1	–	–	–	–	–
weiblich	13	5	–	2	4	–	–	–	–	–
75 und mehr	37	15	1	5	11	–	–	–	–	–
männlich	14	5	1	4	3	–	–	–	–	–
weiblich	23	10	–	1	8	–	–	–	–	–
Zusammen	1 467	578	249	390	175	7	–	4	–	3
männlich	822	263	205	219	94	7	–	4	–	3
weiblich	645	315	44	171	81	–	–	–	–	–
ohne Angabe	2	–	–	1	1	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 469	578	249	391	176	7	–	4	–	3

Noch: 8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im April 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unter 15	15	–	–	2	13	113	24	1	51	31
männlich	9	–	–	1	8	66	10	1	33	19
weiblich	6	–	–	1	5	47	14	–	18	12
15 – 18	8	–	–	6	2	43	8	11	17	6
männlich	4	–	–	3	1	22	3	8	7	4
weiblich	4	–	–	3	1	21	5	3	10	2
18 – 21	11	5	1	1	3	78	36	17	15	8
männlich	9	3	1	1	3	43	22	9	8	3
weiblich	2	2	–	–	–	35	14	8	7	5
21 – 25	9	1	2	1	5	106	56	20	22	5
männlich	5	1	1	–	3	59	28	16	11	1
weiblich	4	–	1	1	2	47	28	4	11	4
25 – 30	13	2	5	5	1	151	58	24	54	10
männlich	10	2	5	3	–	72	25	17	24	4
weiblich	3	–	–	2	1	79	33	7	30	6
30 – 35	9	1	4	4	–	115	58	15	29	7
männlich	4	–	2	2	–	66	26	13	18	3
weiblich	5	1	2	2	–	49	32	2	11	4
35 – 40	5	–	2	1	2	148	62	38	36	5
männlich	5	–	2	1	2	89	29	32	19	4
weiblich	–	–	–	–	–	59	33	6	17	1
40 – 45	16	2	7	4	3	143	70	25	29	9
männlich	9	1	6	1	1	83	31	23	18	6
weiblich	7	1	1	3	2	60	39	2	11	3
45 – 50	16	6	5	3	2	106	43	19	26	11
männlich	10	5	3	2	–	65	17	17	20	5
weiblich	6	1	2	1	2	41	26	2	6	6
50 – 55	15	3	5	5	2	93	49	15	17	10
männlich	11	3	4	4	–	45	18	13	9	5
weiblich	4	–	1	1	2	48	31	2	8	5
55 – 60	7	1	2	1	2	62	22	13	15	7
männlich	4	1	2	–	1	36	7	12	10	4
weiblich	3	–	–	1	1	26	15	1	5	3
60 – 65	9	1	2	2	4	61	33	6	14	4
männlich	8	1	2	1	4	33	16	6	7	3
weiblich	1	–	–	1	–	28	17	–	7	1
65 – 70	6	–	–	4	2	40	15	4	12	2
männlich	2	–	–	1	1	20	7	4	4	2
weiblich	4	–	–	3	1	20	8	–	8	–
70 – 75	3	–	–	2	1	22	7	1	7	4
männlich	3	–	–	2	1	9	2	1	5	–
weiblich	–	–	–	–	–	13	5	–	2	4
75 und mehr	2	–	–	1	1	35	15	1	4	10
männlich	–	–	–	–	–	14	5	1	4	3
weiblich	2	–	–	1	1	21	10	–	–	7
Zusammen	144	22	35	42	43	1 316	556	210	348	129
männlich	93	17	28	22	25	722	246	173	197	66
weiblich	51	5	7	20	18	594	310	37	151	63
ohne Angabe	–	–	–	–	–	2	–	–	1	1
Insgesamt	144	22	35	42	43	1 318	556	210	349	130

9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2005

Jahr - Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwerwiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter Schwer- verletzte
				im engeren Sinne ¹⁾	sonstige Alkohol- unfälle ²⁾					
1990	136 772	16 970	119 802	14 221	.	105 581	20 822	226	20 596	.
1991	159 545	16 831	142 714	9 687	.	133 027	20 686	198	20 488	3 036
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2004	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811
2004 Januar	9 979	747	9 232	117	86	9 029	899	5	894	105
Februar	8 804	681	8 123	86	78	7 959	868	4	864	93
März	9 953	987	8 966	97	78	8 791	1 210	12	1 198	143
April	10 162	1 114	9 048	97	102	8 849	1 321	4	1 317	141
Mai	10 556	1 307	9 249	102	85	9 062	1 584	6	1 578	171
Juni	11 035	1 438	9 597	95	84	9 418	1 714	1	1 713	174
Juli	9 107	1 197	7 910	78	90	7 742	1 474	8	1 466	152
August	10 847	1 514	9 333	101	91	9 141	1 807	8	1 799	189
September	11 459	1 535	9 924	115	87	9 722	1 833	4	1 829	194
Oktober	10 595	1 259	9 336	100	97	9 139	1 496	7	1 489	163
November	11 408	1 040	10 368	116	94	10 158	1 241	3	1 238	142
Dezember	10 609	915	9 694	110	107	9 477	1 152	8	1 144	144
2005 Januar	9 792	830	8 962	111	83	8 768	989	2	987	119
Februar	8 334	614	7 720	64	59	7 597	735	8	727	78
März	9 761	802	8 959	86	64	8 809	969	6	963	106
April	9 830	1 245	8 585	94	86	8 405	1 469	7	1 462	144

1) 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden 2) Alle Kfz waren fahrbereit

10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2005 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Ge- tötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾		sonstiger Sach- schadens- unfall				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Anzahl											
Mitte	5 443	574	4 869	71	28	4 770	688	2	686	72	614
Friedrichshain - Kreuzberg.....	3 347	263	3 084	29	26	3 029	317	1	316	29	287
Pankow	3 485	341	3 144	30	33	3 081	397	1	396	63	333
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	4 583	428	4 155	43	34	4 078	525	5	520	52	468
Spandau	2 114	213	1 901	15	7	1 879	252	1	251	33	218
Steglitz - Zehlendorf.....	3 089	290	2 799	25	20	2 754	345	4	341	48	293
Tempelhof - Schöneberg.....	3 711	324	3 387	32	32	3 323	384	–	384	36	348
Neukölln	3 070	296	2 774	26	29	2 719	342	1	341	33	308
Treptow - Köpenick.....	2 471	214	2 257	16	13	2 228	248	3	245	26	219
Marzahn - Hellersdorf.....	1 921	170	1 751	29	30	1 692	206	1	205	16	189
Lichtenberg	2 071	146	1 925	17	18	1 890	169	2	167	14	153
Reinickendorf ...	2 412	232	2 180	22	22	2 136	289	2	287	25	262
Insgesamt	37 717	3 491	34 226	355	292	33 579	4 162	23	4 139	447	3 692
Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres in %											
Mitte	-0,3	10,0	-1,3	20,3	-46,2	-1,1	7,3	–	7,4	-1,4	8,5
Friedrichshain - Kreuzberg.....	4,4	-16,0	6,6	x	-16,1	6,5	-15,5	x	-14,8	-17,1	-14,6
Pankow	-11,8	-0,3	-12,9	-34,8	–	-12,7	-9,6	–	-9,6	-3,1	-10,7
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	-12,6	5,9	-14,2	-21,8	-12,8	-14,1	9,4	x	8,8	13,0	8,3
Spandau	-1,0	-5,8	-0,5	x	x	-0,1	-8,4	x	-8,1	-8,3	-8,0
Steglitz - Zehlendorf.....	6,4	19,8	5,1	-19,4	x	5,7	16,6	x	15,2	6,7	16,7
Tempelhof - Schöneberg.....	-3,3	-19,4	-1,4	3,2	–	-1,5	-21,8	x	-21,1	-12,2	-22,0
Neukölln	1,1	14,7	-0,2	-16,1	-3,3	–	12,5	x	12,9	17,9	12,4
Treptow - Köpenick.....	1,6	-11,6	3,1	x	x	3,9	-16,2	x	-16,9	-27,8	-15,4
Marzahn - Hellersdorf.....	-0,1	-4,0	0,3	x	7,1	-0,1	-8,8	x	-7,7	x	-2,6
Lichtenberg	-10,7	-20,2	-9,8	x	x	-9,4	-19,9	x	-19,7	x	-18,6
Reinickendorf ...	-1,6	6,4	-2,4	x	x	-2,2	9,5	x	8,7	-13,8	11,5
Insgesamt	-3,0	-1,1	-3,2	-10,6	-15,1	-3,0	-3,2	x	-3,1	-7,3	-2,6

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2005 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	94	67	27	23	4	84	–	84	7	77
Bundesstraßen	554	487	67	37	30	595	6	589	64	525
Andere Straßen	3 490	2 937	553	295	258	3 483	17	3 466	376	3 090
Insgesamt	4 138	3 491	647	355	292	4 162	23	4 139	447	3 692
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Autobahnen	-6,9	-11,8	8,0	x	–	-16,0	x	-15,2	x	-13,5
Bundesstraßen	-3,8	-1,8	-16,3	-2,6	-28,6	-4,6	–	-4,7	-16,9	-3,0
Andere Straßen	-2,9	-0,7	-13,1	-12,7	-13,4	-2,5	x	-2,5	-4,8	-2,2
Insgesamt	-3,1	-1,1	-12,7	-10,6	-15,1	-3,2	x	-3,1	-7,3	-2,6

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2005 in Berlin 68,1 km Autobahnen, 182,9 km Bundesstraßen und 5090,7 km andere öffentliche Straßen.

12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2005 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrunfall	422	270	152	94	58	323	8	315	68	247
Abbiegeunfall	808	729	79	62	17	895	1	894	73	821
Einbiegen-, Kreuzenunfall	881	769	112	97	15	939	2	937	76	861
Überschreitenunfall	426	420	6	2	4	471	8	463	134	329
Unfall durch ruhenden Verkehr	315	230	85	29	56	252	–	252	19	233
Unfall im Längsverkehr	858	732	126	48	78	902	–	902	32	870
Sonstiger Unfall	428	341	87	23	64	380	4	376	45	331
Insgesamt	4 138	3 491	647	355	292	4 162	23	4 139	447	3 692
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Fahrunfall	3,2	5,9	-1,3	-7,8	11,5	5,9	x	5,4	15,3	2,9
Abbiegeunfall	-8,1	-3,4	-36,3	-31,1	x	-5,7	x	-5,5	-15,1	-4,5
Einbiegen-, Kreuzenunfall	6,3	8,2	-5,1	-10,2	x	6,0	x	6,1	-11,6	8,0
Überschreitenunfall	-7,8	-8,1	x	–	x	-10,8	–	-11,0	-8,2	-12,0
Unfall durch ruhenden Verkehr	9,8	19,2	-9,6	-17,1	-5,1	16,1	x	16,7	x	21,4
Unfall im Längsverkehr	-7,7	-8,6	-2,3	50,0	-19,6	-9,1	x	-9,0	-8,6	-9,0
Sonstiger Unfall	-9,7	-4,5	-25,6	x	-28,1	-9,7	x	-10,0	-2,2	-11,0
Insgesamt	-3,1	-1,1	-12,7	-10,6	-15,1	-3,2	x	-3,1	-7,3	-2,6

13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2005 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	368	214	154	49	105	237	–	237	31	206
vorausfährt oder wartet .	811	710	101	27	74	883	–	883	18	865
seitlich in gleicher Richtung fährt	162	130	32	7	25	147	–	147	12	135
entgegenkommt	52	41	11	4	7	58	–	58	5	53
einbiegt oder kreuzt	1 462	1 276	186	160	26	1 593	4	1 589	132	1 457
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	635	632	3	–	3	692	10	682	169	513
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	7	7	–	–	–	7	–	7	1	6
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	139	74	65	42	23	95	8	87	14	73
nach links	114	53	61	41	20	62	–	62	10	52
Unfall anderer Art	388	354	34	25	9	388	1	387	55	332
Insgesamt	4 138	3 491	647	355	292	4 162	23	4 139	447	3 692
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	4,8	20,2	-11,0	-2,0	-14,6	18,5	x	19,1	x	17,7
vorausfährt oder wartet .	-10,2	-9,7	-13,7	x	-22,9	-10,5	–	-10,5	x	-10,1
seitlich in gleicher Richtung fährt	-5,8	-5,8	-5,9	x	x	-12,0	x	-11,4	x	-14,6
entgegenkommt	-5,5	17,1	x	x	x	13,7	–	13,7	x	17,8
einbiegt oder kreuzt	0,6	4,4	-19,8	-20,0	-18,8	2,2	x	2,4	-9,0	3,6
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-9,2	-9,3	x	x	x	-11,8	x	-12,1	-7,7	-13,5
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	x	x	x	x	–	x	x	–
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	10,3	–	25,0	35,5	x	5,6	x	-3,3	x	4,3
nach links	-20,8	-28,4	-12,9	-19,6	x	-37,4	x	-34,7	x	-34,2
Unfall anderer Art	9,3	11,0	-5,6	x	x	9,3	x	10,3	–	12,2
Insgesamt	-3,1	-1,1	-12,7	-10,6	-15,1	-3,2	x	-3,1	-7,3	-2,6

14 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis April 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	103	–	103	9	94
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen	324	6	318	55	263
Personenkraftwagen	1 967	6	1 961	92	1 869
Bussen	104	–	104	5	99
Güterkraftfahrzeugen	73	–	73	3	70
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	24	–	24	2	22
Kraftfahrzeugen zusammen	2 595	12	2 583	166	2 417
Fahrrädern	886	1	885	109	776
darunter im Alter von unter			–		
15 Jahren	89	–	89	5	84
anderen Fahrzeugen	14	–	14	–	14
Fußgänger	656	10	646	171	475
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	132	1	131	39	92
65 Jahre und älter	93	7	86	38	48
Andere Personen	11	–	11	1	10
Insgesamt	4 162	23	4 139	447	3 692
darunter					
unter 15 Jahren	321	1	320	46	274
65 Jahre und älter	314	8	306	61	245
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	-25,4	x	-24,3	x	-20,3
Motorzweirädern mit amtlichen					
Kennzeichen	8,4	x	7,1	-16,7	13,9
Personenkraftwagen	-6,3	–	-6,4	-14,8	-5,9
Bussen	-11,1	–	-11,1	x	-13,2
Güterkraftfahrzeugen	-20,7	–	-20,7	x	-18,6
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	x	–	x	x	x
Kraftfahrzeugen zusammen	-6,5	x	-6,5	-19,4	-5,5
Fahrrädern	13,6	x	14,2	17,2	13,8
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	25,4	x	27,1	–	29,2
anderen Fahrzeugen	x	–	x	x	x
Fußgänger	-8,8	–	-8,9	-5,0	-10,2
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-2,2	x	-3,0	18,2	-9,8
65 Jahre und älter	-17,7	x	-20,4	-13,6	-25,0
Andere Personen	x	–	x	x	–
Insgesamt	-3,2	x	-3,1	-7,3	-2,6
darunter					
unter 15 Jahren	4,2	–	4,2	12,2	3,0
65 Jahre und älter	-5,4	x	-5,0	-19,7	-0,4

15 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis April 2005 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	4 934	-4,9	3 829	-2,1	1 105	-13,5
Verkehrstüchtigkeit	567	-6,9	177	14,9	390	-14,3
darunter Alkoholeinfluß	548	-6,6	160	15,1	388	-13,4
Straßenbenutzung	253	9,1	234	8,3	19	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit	516	-7,9	345	-9,0	171	-5,5
Abstand	933	-12,1	758	-10,6	175	-18,2
Überholen	69	-2,8	63	8,6	6	x
Vorbeifahren	11	x	10	x	1	x
Nebeneinanderfahren	169	-5,1	127	-10,6	42	16,7
Vorfahrt, Vorrang	668	3,4	554	6,1	114	-8,1
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	91	-27,2	73	-24,0	18	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	413	12,2	354	13,8	59	3,5
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 160	-0,9	989	3,6	171	-20,5
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	373	-17,8	373	-17,8	—	—
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	106	30,9	100	23,5	6	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	7	x	7	x	—	x
Ladung, Besetzung	6	—	4	—	2	—
andere Ursachen	96	-1,0	88	10,0	8	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	24	—	23	x	1	x
Ursachen bei Fußgängern	510	-2,3	495	-3,5	15	x
Verkehrstüchtigkeit	47	51,6	41	51,9	6	x
darunter Alkoholeinfluß	46	53,3	40	53,8	6	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	442	-3,5	433	-4,4	9	x
Nichtbenutzen des Gehweges	5	—	5	—	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	1	x	1	x	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	3	x	3	x	—	—
andere Ursachen	12	x	12	x	—	—
Ursachen bei Straßenverhältnissen	187	-18,0	136	-11,1	51	-32,0
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	183	-18,7	132	-12,0	51	-32,0
Ursachen bei Witterungseinflüssen	15	x	15	x	—	x
Sichtbehinderung	15	x	15	x	—	x
Seitenwind	—	x	—	x	—	—
Unwetter oder ähnliches	—	—	—	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen	16	x	11	x	5	x
Sonstige Ursachen	8	x	6	x	2	x
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	1	x	1	x	—	—
Insgesamt	5 695	-5,1	4 516	-2,4	1 179	-14,1

16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis April 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	321	87	1	89	132	1	–	–	–	1
männlich	193	43	1	58	83	1	–	–	–	1
weiblich	128	44	–	31	49	–	–	–	–	–
15 - 18	148	37	22	51	33	4	3	1	–	–
männlich	83	19	17	28	17	3	2	1	–	–
weiblich	65	18	5	23	16	1	1	–	–	–
18 - 21	244	143	26	31	39	–	–	–	–	–
männlich	133	79	17	15	20	–	–	–	–	–
weiblich	111	64	9	16	19	–	–	–	–	–
21 - 25	355	212	46	47	35	2	1	1	–	–
männlich	204	115	33	26	18	2	1	1	–	–
weiblich	151	97	13	21	17	–	–	–	–	–
25 - 30	440	221	45	108	49	1	–	1	–	–
männlich	214	89	38	54	20	1	–	1	–	–
weiblich	226	132	7	54	29	–	–	–	–	–
30 - 35	395	219	45	82	30	2	–	2	–	–
männlich	212	97	38	49	10	2	–	2	–	–
weiblich	183	122	7	33	20	–	–	–	–	–
35 - 40	463	231	61	111	41	1	–	1	–	–
männlich	261	102	51	65	29	1	–	1	–	–
weiblich	202	129	10	46	12	–	–	–	–	–
40 - 45	454	230	50	94	54	1	–	–	–	1
männlich	239	103	42	55	23	–	–	–	–	–
weiblich	215	127	8	39	31	1	–	–	–	1
45 - 50	330	162	49	66	37	1	–	–	–	1
männlich	188	79	37	42	19	1	–	–	–	1
weiblich	142	83	12	24	18	–	–	–	–	–
50 - 55	304	149	34	63	45	1	–	–	1	–
männlich	152	64	26	36	21	1	–	–	1	–
weiblich	152	85	8	27	24	–	–	–	–	–
55 - 60	196	88	23	33	32	–	–	–	–	–
männlich	107	40	21	23	14	–	–	–	–	–
weiblich	89	48	2	10	18	–	–	–	–	–
60 - 65	188	87	12	45	32	1	1	–	–	–
männlich	107	46	12	30	16	1	1	–	–	–
weiblich	81	41	–	15	16	–	–	–	–	–
65 - 70	121	45	9	32	23	2	–	–	–	2
männlich	66	24	9	17	13	2	–	–	–	2
weiblich	55	21	–	15	10	–	–	–	–	–
70 - 75	79	32	2	15	20	–	–	–	–	–
männlich	32	9	1	12	6	–	–	–	–	–
weiblich	47	23	1	3	14	–	–	–	–	–
75 und mehr	114	29	2	15	50	6	1	–	–	5
männlich	41	13	2	11	12	3	1	–	–	2
weiblich	73	16	–	4	38	3	–	–	–	3
Zusammen	4 152	1 972	427	882	652	23	6	6	1	10
männlich	2 232	922	345	521	321	18	5	6	1	6
weiblich	1 920	1 050	82	361	331	5	1	–	–	4
ohne Angabe	10	2	–	4	4	–	–	–	–	–
Insgesamt	4 162	1 974	427	886	656	23	6	6	1	10

Noch: 16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis April 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unter 15	46	2	–	5	39	274	85	1	84	92
männlich	30	1	–	4	25	162	42	1	54	57
weiblich	16	1	–	1	14	112	43	–	30	35
15 - 18	19	2	3	8	6	125	32	18	43	27
männlich	10	1	3	4	2	70	16	13	24	15
weiblich	9	1	–	4	4	55	16	5	19	12
18 - 21	25	7	4	1	12	219	136	22	30	27
männlich	18	4	3	1	9	115	75	14	14	11
weiblich	7	3	1	–	3	104	61	8	16	16
21 - 25	22	7	5	1	8	331	204	40	46	27
männlich	16	6	4	–	5	186	108	28	26	13
weiblich	6	1	1	1	3	145	96	12	20	14
25 - 30	42	13	8	11	10	397	208	36	97	39
männlich	29	8	8	7	6	184	81	29	47	14
weiblich	13	5	–	4	4	213	127	7	50	25
30 - 35	42	11	10	11	8	351	208	33	71	22
männlich	20	4	7	6	1	190	93	29	43	9
weiblich	22	7	3	5	7	161	115	4	28	13
35 - 40	35	4	2	14	14	427	227	58	97	27
männlich	28	2	2	11	12	232	100	48	54	17
weiblich	7	2	–	3	2	195	127	10	43	10
40 - 45	46	10	11	12	13	407	220	39	82	40
männlich	26	7	10	4	5	213	96	32	51	18
weiblich	20	3	1	8	8	194	124	7	31	22
45 - 50	34	14	6	7	6	295	148	43	59	30
männlich	20	11	3	4	2	167	68	34	38	16
weiblich	14	3	3	3	4	128	80	9	21	14
50 - 55	33	9	7	11	6	270	140	27	51	39
männlich	18	5	5	6	2	133	59	21	29	19
weiblich	15	4	2	5	4	137	81	6	22	20
55 - 60	17	3	2	5	5	179	85	21	28	27
männlich	11	3	2	4	2	96	37	19	19	12
weiblich	6	–	–	1	3	83	48	2	9	15
60 - 65	25	7	4	8	6	162	79	8	37	26
männlich	21	6	4	6	5	85	39	8	24	11
weiblich	4	1	–	2	1	77	40	–	13	15
65 - 70	22	2	1	7	12	97	43	8	25	9
männlich	10	1	1	3	5	54	23	8	14	6
weiblich	12	1	–	4	7	43	20	–	11	3
70 - 75	12	2	–	4	6	67	30	2	11	14
männlich	8	1	–	4	3	24	8	1	8	3
weiblich	4	1	–	–	3	43	22	1	3	11
75 und mehr	27	1	–	4	20	81	27	2	11	25
männlich	6	1	–	1	4	32	11	2	10	6
weiblich	21	–	–	3	16	49	16	–	1	19
Zusammen	447	94	63	109	171	3 682	1 872	358	772	471
männlich	271	61	52	65	88	1 943	856	287	455	227
weiblich	176	33	11	44	83	1 739	1 016	71	317	244
ohne Angabe	–	–	–	–	–	10	2	–	4	4
Insgesamt	447	94	63	109	171	3 692	1 874	358	776	475

[illegible]

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben eine Auswahl der möglichen Merkmalskombinationen wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, können **Sonderauswertungen** erstellt werden.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 7 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen, zum Teil bis 1947 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr

Statistische Berichte

Berliner Binnenschifffahrt

- Güterverkehr
vierteljährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 300.2

* Preisänderungen
sind vorbehalten

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin

- Vertrieb -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

Liefermöglichkeiten:

An obenstehende Adresse

Telefon: 030 - 9021 3434

Fax: 030 - 9021 3855

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)

Fax (max. 10 Seiten)

E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

**Liefer- und Zahlungsbedingungen
für Produkte und Leistungen
des Statistischen Landesamtes Berlin**
Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragserfüllung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungszeichens und Kassenzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.